

## Schmalwasser-Talsperre

### Geschichte:

Bauzeit: 1988 - 1993

Erster Probestau: Februar 1993

Feierliche Einweihung: Juni 1995

**Aufgaben:** Trinkwasserversorgung der Stadt Gotha und Nordthüringens sowie Hochwasserschutz  
Seit Januar 2005 wird die Talsperre nicht mehr unmittelbar zur Trinkwassergewinnung genutzt  
(die Ohra-Talsperre wird über den Schmalwasserstollen bei Bedarf mit Wasser versorgt).



### Technische Daten:

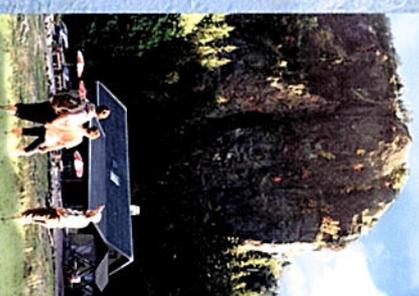
Steinschüttdamm mit Asphaltbetonkerndichtung  
(der höchste dieser Bauart in Deutschland und einer der zehn größten weltweit)

Dammhöhe	80,70 m
Dammkronenlänge	325,00 m
Stauraum	21,40 Mio. m <sup>3</sup>
Stauraumfläche	0,80 km <sup>2</sup>
Einzugsgebiet	30,40 km <sup>2</sup>



Wanderung um die Schmalwasser-Talsperre (14 km):

- Hüllloch (Konglomeratfelsenhöhle)
- Marderbachgrund (FND)
- Kneipp-Tretbecken (Mai - Oktober)
- Eisbrunnen-Quelle
- Spielstation (barrierefrei)
- Staumauer
- Aussichtspunkt am Großen Finsterbach
- Schutzhütte und Aussicht (bis zum Großen Inselberg)
- Schmalwasserstollen und Haselbachstollen
- Röllchen (Gebirgsklamm/FND)
- Falkenstein (Kletterfelsen)
- Schutzhütte mit Blick zum Nadelöhr (Öffnung im Fels)
- Schutzhütte mit Aussicht (Talsperren und Großen Inselberg)



# TALSPERRENSTADT TAMBACH-DIETHARZ



## Alte Tambacher Talsperre (ehemals Gothaer Talsperre)

### Geschichte:

Bauzeit: 1902 - 1905 als erste Trinkwassersperre Thüringens nach Plänen des Gothaer Ingenieurs Hugo Mairich (1863 - 1902)  
Einweihung: 7. Juli 1906 (ohne Probestau)  
Ziel war die Versorgung der Stadt Gotha mit Trinkwasser (Versorgungsentfernung Tambach-Dietzharz bis Gotha 25 km)  
Sanierung 1987 bis 1991



### Technische Daten:

Bruchsteingewichtstauwehr  
Mauerhöhe: 26,50 m  
Kronenlänge: 110,00 m  
Stauraum: 0,78 Mio m<sup>3</sup>  
Stauraumfläche: 0,11 km<sup>2</sup>  
Einzugsgebiet: 20,00 km<sup>2</sup>



### Führungen (Mai - Oktober):

Mittwoch 14.00 Uhr in Verbindung mit Technischem Museum Sögewerk, Talsperstraße 14  
Sonntag 14.00 und 15.00 Uhr ab Blockhütte, Talsperstraße 25 - 27 (und nach Vereinbarung)



## Wanderung um die Alte Tambacher Talsperre (6 km):

- **Sportplatz P**
- **Brücke** (Blick auf den Einlauf der Talsperre)
- **Mittelwasser (FND)**
- **Abzweig links** (oder Absteher zur Köhlerhütte - Grillplatz und zum Steinnenen Tor - übermannshohes Felsentor)
- **Kirchberg** (Ausichtspunkt zur Talsperre)
- **Kirchstraße** (Bergkirche)
- **Braubrücke** (1788)
- **Sögewerk** (Technisches Museum) über Talsperstraße bis zur Talsperre
- **Staumauer** (Führungen) Mai - Oktober) weiter bis zum Sportplatz



## Wanderung Apfelstätt/ Nesselberg/ Tammichgrund (9 km):

- **Sportplatz P**
- **Apfelstättgrund**
- **Bielsteine (GND)**
- **Anstieg an der Roten Hand** Landstraße überqueren
- **Nesselberghaus**
- **Wegegabel:** links Richtung Rennsteig (Neue Ausspanne) oder rechts durch das linke Tammich Richtung Ort
- **Kneipp-Treibcken** (Mai - Oktober)
- **Lutherbrunnen** und zurück zum Sportplatz



## Jährliche Veranstaltungs-Höhepunkte

**Talsperrenkonzerte** unterhalb der Staumauer an der Alten Tambacher Talsperre

Der einzigartigen Kulisse ist es zu verdanken, dass die Zahl der Kenner und Liebhaber dieses Konzertes von Jahr zu Jahr steigt.



Im August **Wildwasser-Rafting** auf dem Schmalwasser und der Apfelstätt

Das Besondere der Strecke, die von den Bootsführern als anspruchsvoll eingeschätzt und mit Strecken in den Alpen verglichen wird, ist ihr Verlauf mitten durch den Ort. Auch die Länge von fast 3 km sucht seinesgleichen in Mitteldeutschland. Die sieben Brücken unterwegs machen die Tour erst zu dem, was sie ist: nahezu einmalig!

**Informationen und Kartenvorverkauf:**  
Tourist-Information Tambach-Dietzharz  
Burgstallstraße 31a  
99897 Tambach-Dietzharz  
Tel. 036252/344-28  
Fax: 036252/344-29  
tourismus@tambach-dietzharz.de  
www.tambach-dietzharz.de

